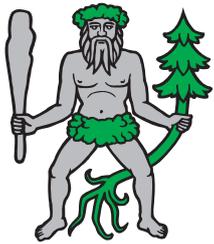


GRABSER BLATT



- Ausgabe Nr. 10 vom Oktober 2022 / 44. Jahrgang
- Erscheint monatlich
- Innerhalb der Gemeinde: gratis
- Ausserhalb der Gemeinde: CHF 30.– pro Jahr

GZA 9472 Grabs

GELUNGENER ANLASS FÜR ALLE

Neuzuzügerfeier fand im Städtli und auf dem Schloss Werdenberg statt

Am Nachmittag des 10. Septembers 2022 fand die Grabser Neuzuzügerfeier statt. Für die Zugezogenen war der Anlass eine gute Gelegenheit, ihre neue Wohngemeinde sowie die Gemeindebehörden besser kennenzulernen.

Kanzlei - Nach zweijährigem Unterbruch führten die Gemeindebehörden Anfang September wieder eine Neuzuzügerfeier durch. Sämtliche Personen, welche zwischen dem 1. Juli 2020 und 30. Juni 2022 ihren Wohnsitz nach Grabs verlegt hatten, sind mit einer persönlichen Einladung bedient worden. Organisiert wurde der Anlass von Gemeinderätin Sibylle Good.

Das Programm startete im Gasthaus Rössli mit einer Vorstellung der Politischen Gemeinde Grabs, der Schule Grabs, der evangelischen Kirchgemeinde Grabs-Gams und des Gewerbevereins «IG Grabs». In seiner Begrüssungsrede

forderte Gemeindepräsident Niklaus Lippuner die Anwesenden dazu auf, am Dorfleben teilzunehmen. Die vielen verschiedenen Grabser Kultur- und Sportvereine laden geradezu ein, sich aktiv zu beteiligen. Bei diesem vielfältigen Angebot findet sich bestimmt für jeden Geschmack etwas Passendes. Abgerundet wurde der erste Programmpunkt mit einem hörenswerten Platzkonzert der Dorfmusik Grabs auf der «Rössli»-Terrasse.

In verschiedenen Gruppen wurden die Neuzuzügerinnen und Neuzuzüger anschliessend durch das Städtli Werdenberg geführt und erfuhren viel Wissenswertes rund um die mittelalterliche Siedlung und das Schloss.

Das Ende der Veranstaltung bildete ein Apéro im Schlosshof. Das Schlossbistro-Team verwöhnte die Teilnehmerinnen und Teilnehmer mit allerlei Köstlichkeiten.

EINLADUNG ZUM BEHÖRDENFORUM

Die Grabser Bevölkerung wird während des Jahres zu wichtigen Themen über die Medien (Tagespresse, Newsletter, Gemeindeblatt, Internet) informiert.

Zudem orientieren die Korporationspräsidenten die Bürgerschaft anlässlich der jährlichen Bürgerversammlungen über das vergangene Jahr und die anstehenden Projekte des laufenden Jahres.

Anfang November findet jeweils das traditionelle Behördenforum statt, welches den Gemeindebehörden die Möglichkeit gibt, die Bevölkerung über weitere interessante Themen zu informieren. Dazu sind alle Grabser Einwohnerinnen und Einwohner herzlich eingeladen:

Mittwoch, 9. November 2022
20 Uhr
Kirchgemeindehaus

Das diesjährige Behördenforum steht ganz im Zeichen der laufenden **Ortsplanungsrevision**. Es bildet den Start zum entsprechenden Mitwirkungsverfahren. Kommen Sie vorbei und informieren Sie sich aus erster Hand über den aktuellen Stand der Arbeiten.

Im Anschluss an die Veranstaltung wird ein Apéro offeriert.



Amtliches Publikationsorgan
Herausgeber: Politische Gemeinde Grabs
Redaktion: Gemeinderatskanzlei Grabs
Kontakt: 081 772 08 15, info@grabs.sg.ch
Druck: Helvetikett AG, Grabs

AUS DEM GEMEINDERAT

Baubewilligungen Ordentliches Verfahren

Die Baukommission hat bewilligt:

Thomann Remo, Wisli 2484, Grabs, Energetische Sanierung Fassaden, Wisli 2484, Parz. Nr. 3461; Tinner Heinrich, Brand 1, Sax, Indach PV-Anlage 63 m²/12 kWp, Tischenhus 2321, Parz. Nr. 3973; Dubach Verena, Rüti 220, Grabs, Anbau Balkon, Rüti 220, Parz. Nr. 2980; Generalunternehmung Zogg & Freuler, St.Gallerstrasse 25, Buchs, Neubau 2 Mehrfamilienhäuser mit Tiefgarage, Vordere Quaderstrasse 1+3, Parz. Nrn. 2624, 2625, 2125; Eggenberger Fridolin, Erbgemeinschaft, Bülsweg 8, Grabs, Abparzellierung ohne bauliche Massnahmen, Bülsweg 8, Parz. Nr. 609; Sunrise UPC GmbH, Thurgauerstrasse 101B, Glattpark (Opfikon), Systemsteuerung bestehende Mobilfunkanlage, Antennen-Austausch, Littenberg, Parz. Nr. 4394; Verein für Abfallentsorgung, Langäulistrasse 24, Buchs, Erweiterung Fernwärmeleitung Spanna, Bachüberquerung, Erlen, Parz. Nr. 1268; Hollenstein Markus, Staudnerbergstrasse 3, Grabs, Umbau Wohnhaus, Hinteregg 2200, Parz. Nr. 3646.

Der Gemeinderat hat bewilligt:

Technische Betriebe Grabs, Lindenweg 4, Grabs, Neubau Hauptstandort Glasfaser Feld/Holand, Parz. Nr. 3259, Dorfengrabenstrasse.

Baubewilligungen Vereinfachtes Verfahren

Die Baukommission hat bewilligt:

Pahud Oliver, Matte 19, Gams, Überdachung Terrasse, Weidenstrasse 3, Parz. Nr. 1928; Caluori Andreas und Andrea, Quaderstrasse 32, Grabs, Neubau Carport, Quaderstrasse, Parz. Nr. 2583; Politische Gemeinde Grabs, Sporgasse 7, Grabs, Sanierung Bachdurchlass Saleggbach, Hintere Grabserbergstrasse, Parz. Nr. 3641; Johann Markus, Gemsweg 13, Werdenberg, Ersatz Ölheizung durch Wärmepumpe Luft/Wasser aussen, Gemsweg 13, Parz. Nr. 2110; Afchain Patrick, Mädliweg 10, Werdenberg, Dachsanierung, Ersatz Ölheizung durch Wärmepumpe Luft/Wasser aussen, Mädliweg 10, Parz. Nr. 62; Wiswede Caroline und Michael, Stütlistrasse 7, Grabs, Umbau Wohnhaus, Werdenstrasse 41, Parz. Nr. 1450.

Baubewilligungen Meldeverfahren

Die Bauverwaltung hat bewilligt:

Schoenitz Ulrich, Sonnmattweg 37, Werdenberg, PV-Anlage 35.4 m²/7.6 kWp, Sonnmattweg 37, Parz. Nr. 1743; Cheung Yun Bon, Mädliweg 11, Werdenberg, Ersatz Wärmepumpe Luft/Wasser aussen, Mädliweg 11, Parz. Nr. 1494; Alder Christian und Monika, Gemsweg 7, Werdenberg, PV-Anlage 70.9 m²/15.12 kWp, Gemsweg 7, Parz. Nr. 2109; Wälti Andreas, Hochhausweg 3, Grabs, PV-Anlage 121 m²/24.8 kWp, Hochhausweg 3, Parz. Nr. 1534; Trüb

Kurt Anton, Neuackerstrasse 53, Zollikerberg, PV-Anlage 70 m²/15.8 kWp, Leversberg 2539, Parz. Nr. 3419; Hugi Urs, Laufenbrunnenweg 6, Grabs, PV-Anlage 63 m²/12.8 kWp, Laufenbrunnenweg 6, Parz. Nr. 950; Tischhauser David, Oberstaudenweg 3, Grabs, PV-Anlage 55 m²/11 kWp, Oberstaudenweg 3, Parz. Nr. 2751; Grünig Roland, Laufenbrunnenweg 5, Grabs, PV-Anlage 55 m²/11.2 kWp, Laufenbrunnenweg 5, Parz. Nr. 949; Vetsch Alexander, Aeulistrasse 33, Werdenberg, PV-Anlage 41.5 m²/9.6 kWp, Aeulistrasse 33, Parz. Nr. 1794; Grässli René, Beuschenbuntstrasse 21, Grabs, PV-Anlage 31.1 m²/6.93 kWp, Beuschenbuntstrasse 21, Parz. Nr. 1773; Pahud Oliver und Kurath Eliane, Matte 19, Gams, Ersatz Hecke durch Einfriedung Sichtschutz, Weidenstrasse 3, Parz. Nr. 1928; Zimmermann Roland, Spechtweg 4, Werdenberg, PV-Anlage 86 m²/16.25 kWp, Spechtweg 4, Parz. Nr. 2101.

Arbeitsvergaben

Der Gemeinderat hat folgenden Lieferauftrag im freihändigen Verfahren vergeben:

- Ersatz «Toyota Corolla 4WD» für das Bauamt *Garage Kühnis AG, Grabs*

Ersatzanschaffung «Toyota Corolla 4WD» für das Bauamt / Nachtragskredit

Der Kombi «Toyota Corolla 4WD» des Bauamtes, welcher sich seit Juni 2000 im Eigentum der Politischen Gemeinde Grabs befindet, soll mit einem «Kia EV6 58 kWh 4x4» ersetzt werden. Die Kosten für die Fahrzeugbeschaffung belaufen sich auf 59'680 Franken. Die Lieferfrist beträgt mindestens acht bis zwölf Monate. Deshalb soll das Fahrzeug noch im September 2022 bestellt werden.

Da diese Kosten im Budget 2022 nicht berücksichtigt wurden, hat der Gemeinderat – gestützt auf Art. 36 in Verbindung mit Anhang I Ziff. 2.3 Gemeindeordnung der Politischen Gemeinde Grabs (unvorhersehbare neue Ausgaben und Mehrausgaben – alle übrigen Zwecke) – einen Nachtragskredit in der Höhe von 59'700 Franken für die Ersatzanschaffung des Bauamt-Kombis genehmigt.

Strommangellage / Energiesparmassnahmen

Eine sichere und nachhaltige Energieversorgung ist sowohl für die Bevölkerung wie für die Wirtschaft in der Schweiz von zentraler Bedeutung. Für den Winter 2022/23 steht die Versorgung mit Gas und Strom vor grossen Herausforderungen. Der Bundesrat hat zahlreiche Massnahmen beschlossen, damit die Schweiz ihre Energieversorgung für den Winter rasch stärken kann. Die am 31. August 2022 lancierte Kampagne mit dem Slogan «Energie ist knapp. Verschwenden wir sie nicht.» ergänzt dies. Sie zeigt, wie Bevölkerung und Wirtschaft mit einfach umsetzbaren Tipps Energie sparen können. Ziel ist, dass sich möglichst Viele freiwillig

daran beteiligen – und dazu beitragen, dass die Schweiz gar nicht erst in eine Mangellage kommt. Der Bund hat die Kampagne gemeinsam mit über 40 Partnern aus Wirtschaft, Zivilgesellschaft und der öffentlichen Hand erarbeitet.

Diese Partner haben eine «Energiespar-Alliance» gegründet. Als Energiestadt Gold mit Vorbildfunktion ist die Gemeinde Grabs dieser ebenfalls beigetreten. Als erste Massnahme wurde die Abschaltung der nächtlichen Schloss-Beleuchtung (im Eigentum des Kantons) bereits in die Wege geleitet. Zudem hat der Gemeinderat unter anderem folgende Energiesparmassnahmen beschlossen:

Strassen-/Weihnachtsbeleuchtung

- Verzicht auf Weihnachtsbeleuchtung und Beleuchtung Ortseingangstafeln.
- Verzicht auf die Weihnachtsbeleuchtung an den Christbäumen Rathaus, Städtli und Volg Areal.
- Strassenbeleuchtung: Einstellung der Dämmerung von aktuell 75 Lux auf 50 Lux (Mindestvorgabe des Kantons).
- Strassenbeleuchtung: Anpassung der Leuchtdauer. Nebenstrassen um 0.00 Uhr (30 Minuten früher) löschen, um 05.30 Uhr (30 Minuten später) einschalten.
- Die Beleuchtung von Kantonsstrassen und Gemeindestrassen 1. Klasse (elektronisch mit den Kantonsstrassen gekoppelt) wird nach Vorgaben des Kantons umgesetzt.

Gemeindeliegenschaften

- Die Raumtemperaturen werden in Verwaltungs- und Schulgebäuden auf 19 bis 20 Grad reduziert.
- Die Aussenbeleuchtung Rathaus/Lindenweg 4 wird ausgeschaltet.
- Auf die Weihnachtsbeleuchtung in Verwaltungs- und Schulgebäuden wird verzichtet.
- Für sämtliche Bürogeräte werden schaltbare Steckdosenverteiler angebracht, um den Standby-Stromverbrauch zu eliminieren.
- Komplettabschaltung von Geräten und Anlagen wie Computern, Druckern, Kaffeemaschinen, Luftkompressor usw. in allen öffentlichen Gebäuden ausserhalb der Arbeitszeiten.
- Ersatz sämtlicher Beleuchtungen durch LED in Trafostationen und Betriebsgebäuden der Technischen Betriebe.

Der Gemeinderat unterstützt aktiv die Ziele des Bundes, den Gasverbrauch um 15% zu senken. Die Öffentlichkeit wird mittels Newsletter sowie weiteren Informationen in den kommenden Gemeindeblättern über Energiesparmassnahmen informiert. Zudem wird der Dialog mit der Interessengemeinschaft für Handel, Gewerbe und Industrie (IG Grabs) gesucht mit dem Ziel, dass die Betriebe ebenfalls mithelfen, Strom zu sparen (z.B. Abschaltung der Nachtbeleuchtung der

Schaufenster, Verzicht auf Weihnachtsbeleuchtung, Senkung der Raumtemperatur, Optimierung von Lüftungsanlagen etc.).

Der Gemeinderat bittet die Bevölkerung, die schweizweite Kampagne ebenfalls zu unterstützen. Entsprechende Energiespartipps finden sich unter www.nicht-verschwenden.ch.

Mitwirkungsverfahren Hochwasserschutzprojekt «Studnerbach» / Weiteres Vorgehen

Die Grabser Bevölkerung war bekanntlich eingeladen, bis am 17. Juni 2022 im Rahmen des Mitwirkungsverfahrens Anregungen zum Hochwasserschutzprojekt «Studnerbach» zu geben.

Bei der Gemeinderatskanzlei sind fristgerecht 28 Eingaben eingegangen. Diese wurden in der Zwischenzeit geprüft und werden nach Möglichkeit im Projekt berücksichtigt. Alle Mitwirkenden haben eine persönliche Antwort erhalten. In einem nächsten Schritt wird das Projekt bei Bund und Kanton zur Vorprüfung eingereicht.

Sozialamt Grabs / Wohnraum für Flüchtlinge

Die Aufnahme von ukrainischen Schutzsuchenden innert kürzester Zeit stellt das Sozialamt Grabs vor grosse Herausforderungen. So gestaltet sich zum Beispiel die Suche nach geeignetem Wohnraum zunehmend schwieriger.

Wenn Sie über eine entsprechende Wohnung verfügen, die Sie dem Sozialamt vermieten könnten, dann melden Sie sich gerne unter 081 772 08 05.

SVA St.Gallen / Arbeitgeberkontrolle

Die Sozialversicherungsanstalt (SVA) St.Gallen hat Anfang September eine Arbeitgeberkontrolle für die Jahre 2017 bis 2021 durchgeführt.

Der Gemeinderat hat erfreut zur Kenntnis genommen, dass keine Abrechnungsdifferenzen festgestellt werden konnten. Er dankt den Mitarbeitenden des Personaldienstes und der Finanzverwaltung für die tadellose Arbeit.

Feuerwehr Grabs / Nachfolge Kommando

Ende 2022 wird der heutige Vize-Feuerwehrkommandant Thomas Eggenberger in seine wohlverdiente «Feuerwehpension» gehen. Nach 25 aktiven Jahren im Feuerwehrdienst hat Thomas Eggenberger seine Dienstpflicht erfüllt, sieben Jahre davon diente er als Vize-Kommandant. Der Gemeinderat bedankt sich herzlich bei Thomas Eggenberger für seine langjährige und anspruchsvolle Tätigkeit zu Gunsten der Grabser Bevölkerung.

Feuerwehrkommandant Daniel Koller wird per Ende 2023 seine Dienstpflicht erfüllt haben. Seit einiger Zeit haben sich das Feuerwehrkommando mit allen Offizieren und die Feuerschutzkommission mit der Nachfolgelösung befasst. Die Feuerschutzkommission hat daraufhin dem Gemeinderat Roland Eggenberger (als zukünftigen

Commandanten) und Walter Willi (als Vize-Commandanten) als Nachfolger für das heutige Kommando vorgeschlagen.

Walter Willi und Roland Eggenberger sind daher vom Gemeinderat per 1. Januar 2023 als Vize-Kommandanten der Feuerwehr Grabs gewählt worden. Ebenso hat sich der Gemeinderat dafür ausgesprochen, Walter Willi und Roland Eggenberger an der diesjährigen Spaghettübung, dem Jahresabschluss der Feuerwehr Grabs, am 25. November 2022, durch den Feuerwehrkommandanten entsprechend der neuen Funktion in den Rang eines Hauptmannes befördern zu lassen. Der Gemeinderat wünscht den Gewählten in ihrer anspruchsvollen Aufgabe viel Freude und Befriedigung.

Ende 2023 wird der heutige Kommandant das Kommando der Feuerwehr Grabs abgeben und seinerseits mit der Erfüllung der Dienstpflicht die Feuerwehr verlassen. Dazu wird die Feuerschutzkommission im 3. Quartal 2023

wiederum einen Antrag an den Gemeinderat stellen, damit Roland Eggenberger auf den 1. Januar 2024 als Nachfolger zum Kommandanten der Feuerwehr Grabs gewählt und in den Rang eines Majors befördert wird. In der neuen Funktion ab Januar 2023 als Vize-Kommandant wird Roland Eggenberger durch den heutigen Feuerwehrkommandanten bereits in die angeordnete Funktion als Kommandant eingeführt.

Der Gemeinderat ist überzeugt, mit dieser umsichtigen Nachfolgeregelung die hohe Qualität und Einsatzbereitschaft der Feuerwehr Grabs weiterhin zu gewährleisten.

Wirtschaftspatente

Der Gemeinderat hat folgende Gastwirtschaftspatente verlängert:

- Peña Española de Grabs / Juan Antonio Armenteros / 12. September 2023
- Familienzentrum Grabs / Anja Eggenberger / 23. August 2024

GEMEINDEVIEHSCHAU

Die Grabser Gemeindeviehschau findet am **Freitag, 21. Oktober 2022**, auf dem **Marktplatz in Grabs** statt. Die Landwirte fahren mit ihren Tieren ab ca. 8.15 Uhr sennisch auf. Bis spätestens 9.30 Uhr werden gut 400 Tiere erwartet.

Schauprogramm

- ab 10 Uhr Rangierung im Einmannsystem an der Latte mit Präsentation einzelner Abteilungen im Ring
- 13.15 Uhr Präsentation 100'000er Kühe/Kuhfamilie/Fitness-Kühe
- 13.45 Uhr Schöneuterpreis jüngere Kühe
- 14 Uhr Rinder-Champion
- 14.15 Uhr Schöneuterpreis ältere Kühe
- 14.30 Uhr Mutter-Tochter-Wettbewerb
- 14.50 Uhr Miss «Original Braunvieh» (OB/ROB)
- 15 Uhr Miss «Grabs»
- 15.45 Uhr Miss «Werdenberg»

Die **Festwirtschaft** auf dem Schauplatz lädt alle Interessierten zum Verweilen ein. Teilnehmende und Besucher/-innen werden gebeten, die **Parkplätze** auf der Volg-Wiese sowie beim Lindenberg 4 zu benützen.

BUUREOBED

Der Buureobed findet am **Samstag, 22. Oktober 2022**, um **20 Uhr**, in der **Aula** des Schulhauses **Kirchbünt** in Grabs statt. Nach dem Rangverlesen unterhält Sie der Jodlerklub Bergfinkli sowie eine Musik. Die Trachtengruppe Kreuzberg, Gams, sorgt mit der Führung einer Festwirtschaft für das leibliche Wohl. Zu diesem traditionellen Anlass ist sowohl die bäuerliche als auch die nicht-bäuerliche Bevölkerung freundlich eingeladen.

AUFRUF AN DIE VERKEHRSTEILNEHMER

Verkehrsteilnehmer, welche am **Freitag, 21. Oktober 2022**, die **Grabserbergstrasse** befahren, werden dringend gebeten, auf den Viehtrieb Rücksicht zu nehmen und ein **gemässiges Tempo** einzuschlagen.

WERTSTOFFSAMMELSTELLE BEIM MARKTPLATZ

Die Wertstoffsammelstelle bleibt **geschlossen**.

lukashaus ▶

Wir begleiten
Menschen
in ihrem Zuhause!

20 Wohnungen
im Dorf Grabs
und Gams.

Eine schöne Aufgabe.

info@lukashaus.ch • www.lukashaus.ch

Transport
Muldenservice
Schadstoffsanierung
Rückbau
Recycling
Kieswerk
Betonanlage
Erdbewegung
Tiefbau
Strassenbau
Pflästerungen
Verbundsteinplätze



Langäulstrasse 4
CH-9470 Buchs
T +41 81 750 05 90
F +41 81 750 05 91
info@kressig-ag.ch
www.kressig-ag.ch

W. KRESSIG AG



 **BALKONGELÄNDER**
(Alu, Holz, Glas, Exterior)

 **ZÄUNE & SICHTSCHUTZ**
(Alu, Holz, Glas, Exterior)

 **PLATTENBELÄGE**
(Innen- und Aussenbereich)

Sven Koch . Föhrenweg 1
9472 Grabs . Schweiz
Tel. +423 79 33 747 (FL/CH)
Tel. +43 676 92 54 555 (AT)
sven.koch@hiag-balkone.ch
www.hiag-balkone.ch

**KOCH
HIAG**
BALKONBAU &
PLATTENBELÄGE



Kindertagesstätten und Schülerhort

Wir betreuen

- professionell und zuverlässig
- mit Sorgfalt und Freude
- respektvoll und achtsam

Wir geben

- Zuwendung und Zeit
- Freiraum für Spiel und Bewegung
- Ideen und Impulse für Aktivitäten

Wir bieten

- individuelle Eingewöhnung
- verschiedene Betreuungseinheiten
- einkommensabhängige Tarife

Wir beraten Sie gerne

081 740 65 50 Leiterin Betreuung S. Durmisi
081 740 66 49 Geschäftsleiterin R. Zäch

www.kinderbetreuung-ggs.ch

**Für mehr
Feuer in Ihrem
Haushalt.**

Beratung, Verkauf,
Service und Reparaturen
aller Marken.



Service und Haushaltapparate AG
Dorfstrasse 8, 9472 Grabs
Tel. 081 771 31 13, www.feurer-ag.ch,
info@feurer-ag.ch



**Mütter
& Väter
Beratung**
*

Herzlich willkommen im **Familienzentrum!**

Familienkafi

Wir freuen uns, euch jeweils am **Dienstag**,
von **9 bis 11 Uhr**, begrüßen zu dürfen.

Jeden 1. Donnerstag im Monat von 9 bis
11 Uhr: **Stiltreff «Wunder-Bar»** mit Marti-
na Gamper

Mittwoch, 26. Oktober und 23. November,
15 bis 16.30 Uhr: **Kindercoiffeur** mit Chris-
tina Schädler; mit Anmeldung via 00423
781 60 40.

**Wieder im Programm: OFFENE
TURNHALLE QUADER**

Samstag, 22. Oktober, 5./19. November,
3./17. Dezember, 9.30 bis 11 Uhr; Bewe-
gungsangebot für Kinder von 0 bis 4 Jahren
mit einer Betreuungsperson; Leitung: Andrea
Gerber (077 411 04 76)

Du möchtest mehr wissen?

Weitere Informationen zum Angebot und
zu Anlässen findest du unter www.familienzentrum-grabs.ch oder via Facebook
(Suchbegriff: Familienzentrum).

TISCHHAUSER GEBRÜDER

WELNESSEINRICHTUNGEN
KÜCHEN
WOHNHÄUSER
MÖBEL

TÜREN
INNENAUSBAU
SAUNA
INFRAROT TIEFENWÄRME

www.tischhauser-schreinerei.ch 081 740 59 10

HANDÄNDERUNGEN

Veröffentlichung des Eigentumserwerbs an Grundstücken gestützt auf Art. 970a ZGB:

Verzeichnis der Abkürzungen

bef. Fl.	= befestigte Flächen
GE	= Gesamteigentum
Gfl.	= Gebäudegrundfläche
ME	= Miteigentum
MFH	= Mehrfamilienhaus
Nr.	= Grundstücknummer bzw. Alpbuchblatt-Nummer
StWE-WQ	= Stockwerkeigentums-Wertquote
Whs	= Wohnhaus
Zi-Whg	= Zimmer-Wohnung

Darstellung

Veräusserer an Erwerber / Nr., Ort (Gebäude, Fläche mit Kulturart bzw. StWE-WQ, ME oder Alprecht):

Brantschen Annalise, Mönchaltorf, an Vetsch Peter und Sandra, Grabs (ME zu ½) / Nr. S20290, Kirchgasse 11c (StWE-WQ 43/1000, 4 ½-Zimmerwohnung im 2. Obergeschoss Haus A); Nr. M15091, Kirchgasse 11b+c (1/24 Miteigentum an Grundstück Nr. S20323, Tiefgarage mit 24 Autoeinstellplätzen)

Märk Generalunternehmung GmbH, Buchs SG, an Mathoy Verena Maria, Grabs / Nr. S20510, Steinbergweg 16b (StWE-WQ 300/1000, 3 ½-Zimmerwohnung Nr. 3 im Obergeschoss)

Schwendener Elsa, Erbgemeinschaft (GE), an Müller David und Sandra, Grabs (ME zu ½) / Nr. 736, Flurweg 3 (Whs, 504 m², Gfl., Strasse/Weg, Gartenanlage)

Vetsch Johann, Grabs, an Eggenberger Burkhard, Grabserberg / Nr. 3635, Vogelegg (Scheune, 7'269 m², Gfl., Strasse/Weg, Wiese)

Vetsch Johann, Grabs (2/3 ME), und Eggenberger Andreas, Buchs SG (1/3 ME), an Eggenberger Burkhard, Grabserberg / Nr. 3731, Mumpelin (2'340 m², Wiese)

Vetsch Ulrich, Erbgemeinschaft (GE), an Vetsch Hedwig, Grabs / Nr. 1372, Stütlistrasse 6 (Whs, 1'058 m², Gfl., Gartenanlage)

Gantenbein Elisabeth, Grabs, an Batushaj Bujar und Vlora, Grabs (ME zu ½) / Nr. S20031, Birkenweg 3 (StWE-WQ 20/100, 4 ½-Zimmerwohnung im 1. Obergeschoss, links); Nr. S20033, Birkenweg 3 (StWE-WQ 2/100, Garage Nr. 1 im Erdgeschoss)

Hänni Thomas Paul, Romanshorn, an Linder Christoph Peter, Balzers (Fürstentum Liechtenstein) / 50/7060 ME-Anteil an Nr. 1647, Dorfstrasse 1, 3 (Wohn- und Geschäftshaus, 1'887 m², Gfl., Strasse/Weg, Gartenanlage, bef. Fl.)

Wyrsh Bettina, Hochdorf, an Oesch Lozano Naranjo Manuela, Zürich / ½ ME-Anteil an Nr. 54, Drosselweg 6 (Whs, 1'072 m², Gfl., Strasse/Weg, Gartenanlage)

Konzert der Grabserchöre

Freitag, 04. Nov 2022

Beginn: 20:00 Uhr

Reformierte Kirche Grabs

Mitwirkende:

Kinderjodelchörli Grabs
Männerchor Werdenberg
Gemischtchor Grabs
Männerchor Grabs
Jodlerklub Bergfinkli Grabs

Freier Eintritt / Kollekte
Anschließend kleine Festwirtschaft im Kirchgemeindehaus



Getränkefachhandel
Mosterei
Transporte
Muldenservice
Platz- und Strassenreinigung

M. Vetsch AG, Sägenstrasse 5, CH-9472 Grabs
Tel. +41 81 771 44 66 Fax +41 81 771 51 33
mvetsch@rsnweb.ch www.mvetsch.ch

ALPSENNEREI HÖHI



Der Alpsommer neigt sich dem Ende zu. Wir möchten es nicht unterlassen, unseren treuen Kunden und Gästen für das entgegengebrachte Vertrauen herzlich zu danken.

Die Saison endet am **Montag, 31. Oktober 2022.**

Das Höhi-Team



CHLAUS- UND WEIHNACHTSMARKT GRABS

Samstag, 3. Dezember 2022

Wer hat Interesse an einem Stand?

Informationen und Anmeldeformular

www.buuramart.ch

Fragen

Ueli Vetsch, 079 389 48 49

ulrich.vetsch@bluewin.ch

Anmeldeschluss: 31. Oktober 2022

VERANSTALTUNGSTIPPS FÜR DIE GENERATION 60+

Vortrag «Was essen wir morgen» des Seniorenforums Werdenberg im Kirchgemeindehaus Grabs, vom Dienstag, 8. November 2022,

15.15 bis ca. 16.45 Uhr

Prof. Dr. Nina Buchmann, ETH Zürich; Eintritt: 10 Franken pro Person.

«Spielnachmittag» im Begegnungszentrum Gallus, vom Mittwoch, 9. November 2022, 14 Uhr bis ca. 17 Uhr

Jedermann/-frau mit Freude am Spielen ist herzlich willkommen; Kaffee und Kuchen werden von der kath. Frauengemeinschaft Buchs/Grabs offeriert; Infos: Hildegard Lippuner (081 771 43 85).

Nachmittagswanderung 60+ «Grabs-Simmi-Kirche Gams-Simmibödeli-Stockenfeld-Grabs», vom Donnerstag, 10. November 2022

Treffpunkt: 13.15 Uhr beim Marktplatz Grabs; nach der Wanderung Einkehr ins Café Mündle; Mitnehmen: evtl. Wanderstöcke; die Wanderung findet bei jedem Wetter statt; Versicherung ist Sache der Teilnehmenden; Auskunft erteilen: Hanspeter Schöpfer (044 854 07 26), Annakäthi Giger (081 771 21 92) oder Annaliese Oswald (081 771 34 93); alle wanderfreudigen Seniorinnen und Senioren sind herzlich willkommen.

«Jassnachmittag» im kath. Pfarreiheim Buchs, vom Montag, 28. November 2022, 14 Uhr bis ca. 17 Uhr

Die kath. Frauengemeinschaft Buchs/Grabs freut sich auf viele Jasserinnen und Jasser; Infos: Margrith Tobler (081 756 52 66) und Anni Berger (081 756 19 83).

SOLARANLAGE

Eigenen Strom erzeugen & nutzen

www.lippuner-emt.com/photovoltaik-system

Lippuner



Buchs | Sargans | Schaan
www.ph-sprachkurse.ch

PLAY HOUSE
Sprachkurse

Neue Kurse ab 7. November 2022

- Examensvorbereitung Cambridge
- Englisch Anfänger
- Wiedereinsteiger: Italienisch, Spanisch, Französisch usw.
- Deutsch A1 bis B2
- Englisch ab Kindergarten
- Firmeninterne Kurse

unverbindlich & kostenlos

Online-
Einstufungstests

081 756 57 38 | hallo@ph-sprachkurse.ch

Einmalig schön und dauerhaft!

Bernhof.ch

Bernhof-Vetsch AG
Holzhandwerk

Tel. 081 757 12 73
info@bernhof.ch

kraftherz

Man sieht oft etwas hundert Mal,
tausend Mal, ehe man es zum
ersten Mal wirklich sieht.
- Christian Morgenstern -

Sabrina Berger
Dipl. hol. Kinesiologin
Kirchbühlstrasse 8, 9472 Grabs
079 847 38 29 / www.kraftherz.ch

Überall für alle
SPITEX
Grabs-Gams

Telefon Büro 081 771 32 54
E-Mail info@spitex-grabs-gams.ch
Homepage www.spitex-grabs-gams.ch

Bürozeiten Stützpunkt

Montag bis Freitag, 08.30 bis 11.30 Uhr

Sprechstunde

Nach Vereinbarung im Stützpunkt:
Staatsstrasse 59, 9472 Grabs

Bankverbindung

St.Galler Kantonalbank AG, Gams
IBAN CH23 0078 1621 1809 1200 0

*Mit Ihrer Solidarität unterstützen Sie
unsere gemeinsame Organisation.*

STORCHEN
NEST

Ein Haus für Kinder und ihre Eltern,
Räume der Verlangsamung, der Geborgenheit,
des Respekts und der Achtsamkeit

➤ Wiegestube

Begleitete Eltern-Kind-Gruppen ab 6 Monaten.
Jeden Vormittag und jeden Nachmittag in altershomogenen
Kleingruppen.

➤ Spielgruppe

Spiel- und Entdeckungsraum für Kinder ab 3 Jahren.

➤ Kinderstube

Tägliche Kinderbetreuung nach Emmi Pikler für Kinder
ab 4 Monaten.

➤ Sandbank

Unbeschwertes Spielen und Verweilen mit Sand, öffentlich
an allen Wintersonntagen oder zum Mieten für Kinder-
geburtstage.

Sie finden uns im neuen Storchennest am Mühlbachweg 14.

www.storchennest.ch

U.ZOGG
Tiefbau AG

Unterwies
9472 Grabserberg
Natel 079 681 50 86
www.zogg-tiefbau.ch

VETSCH
Gebäudehüllen AG

**Kompetenz und Erfahrung
für Gebäudehüllen
in unserer Region**

CH-9472 Grabs • Tel. 081 750 36 36 • www.vetsch-gh.ch
FL-9486 Schaanwald • Tel. 00423 78 750 36

SKISAISON STEHT VOR DER TÜR

Skifahren zum Einheimischen-Tarif in der Wintersportregion Wildhaus

Der Winter steht vor der Tür und somit auch der Saisonstart in der Wintersportregion Wildhaus. Der Verkauf der Skiabos auf der Grabser Gemeindeverwaltung beginnt am Mittwoch, 2. November 2022. Die Abos sind als Bürgerservice auch dieses Jahr im Gemeindebüro Grabs (Rathaus, Büro-Nr. 4, Schalter) erhältlich.

Bergbahnen Wildhaus AG – Das Abo «Wildhaus» ist ohne Mehrpreis uneingeschränkt in den Ski-gebieten Wildhaus und Gräsch-Danusa im Prätigtgau gültig. Die beiden Gebiete sind dank der technischen Beschneidung sehr schneesicher und erschliessen mit zwölf Transportanlagen 56 km bestens präparierte Pisten. Wildhaus empfängt seine Gäste unter anderem mit der modernsten und sichersten Familienbahn der Schweiz. Die 6er-Sesselbahn vom Oberdorf auf die Freienalp erschliesst ein fantastisches Übungsgelände für Familien, Anfänger und Wiedereinsteiger. Zusätzlich erhalten Abobesitzer eine 50%-Ermässigung auf Tagesskipässe in den Partnergebieten Wolzenalp, Malbun, Tanzboden, Pizol und Elm.

Bei günstigen Schneeverhältnissen starten die Bergbahnen Wildhaus bereits am Samstag, 10. Dezember 2022, in die Wintersaison.

Vergünstigungen

Die Einwohnerinnen und Einwohner der Gemeinde Grabs erhalten die Skipässe und Abos zum Einheimischen-Tarif. Die Vergünstigung wird auf allen Anlagen in Wildhaus gewährt. Einzelfahrten mit den Sesselbahnen der Bergbahnen Wildhaus AG werden ebenfalls vergünstigt abgegeben. Für den Bezug von Tagesskipässen und Einzelfahrten an den Bergbahnkassen benötigen Sie einen **gültigen** Einheimischen-Ausweis (nicht älter als ein Jahr).

Einheimischen-Ausweis

Einen neuen Ausweis (bitte ein aktuelles Passfoto mitbringen) erhalten Sie für fünf Franken im Ge-



WINTERSPORTREGION WILDHAUS

	Winterabo	Jahresabo
Familien «Top of Kids»		
■ 2 Erwachsene inkl. Kinder	CHF 1'035.00	CHF 1'185.00
■ 2 Erwachsene inkl. Kinder und Jugendliche	CHF 1'310.00	CHF 1'500.00
■ 1 Erwachsener inkl. Kinder und/oder Jugendliche	CHF 875.00	CHF 1'000.00
Einzelpersonen		
■ Erwachsene	CHF 510.00	CHF 585.00
■ Jugendliche	CHF 385.00	CHF 440.00
■ Kinder	CHF 180.00	CHF 205.00
■ Wochentagsabo Erwachsene (Montag bis Freitag)	CHF 410.00	CHF 470.00
Fussgänger		
■ Erwachsene	CHF 125.00	CHF 190.00
■ Jugendliche	CHF 95.00	CHF 145.00
■ Kinder	CHF 45.00	CHF 70.00

Die Parkplatzgebühren, die auf die Wintersaison 2022/23 eingeführt werden, sind im Abopreis (Erwachsene) enthalten.

Abo-Versicherung

Geld zurück, wenn Sie nicht an 80 Tagen Skifahren können!

Sollte uns während der kommenden Wintersaison 2022/23 ein behördlich angeordneter nationaler oder regionaler Lockdown treffen, der die gleichzeitige Schliessung der Wintersportgebiete Wildhaus (SG) und Gräsch-Danusa (GR) zur Folge hat, erhalten Sie Ihr Geld anteilmässig zurück. Weitere Infos dazu finden Sie auf der Homepage der Bergbahnen Wildhaus.

meindebüro (Büro Nr. 4) im Rathaus Grabs. Der Ausweis muss **jährlich** nachgetragen werden, da ansonsten die Gültigkeit verfällt.

Winter- oder Jahresabos

Die Abos zum Einheimischen-Tarif können ausschliesslich im Gemeindebüro (Büro Nr. 4) im Rathaus Grabs bezogen werden.

Ablauf

Wer ein Abo lösen möchte, meldet sich mit seiner Chipcard (wenn vorhanden) und einem aktuellen Foto (falls nicht vorhanden oder älter als drei Jahre) im Gemeindebüro (Büro Nr. 4) im Rathaus Grabs. Dort wird eine Bestellbestätigung, versehen mit Name, Vorname, Adresse und Geburtsdatum, ausgestellt. Bargeldloses Bezahlen ist problemlos möglich (EC direct, Postcard oder TWINT), es werden jedoch keine REKA-Checks akzeptiert.

Das bestellte Abo wird von der Bergbahnen Wildhaus AG ausgestellt. Solange noch kein Skibetrieb herrscht, werden die Karten den Abonnenten per Post

zugestellt. Bestellungen, welche kurz vor einem Betriebstag eintreffen, liegen an der Talstationskasse in Wildhaus bereit und können unter Vorweisung der Bestellbestätigung der Gemeinde Grabs abgeholt werden.

Datenträger

Das Depot der berührungslosen Chipcard beträgt fünf Franken und kommt zum Preis des gelösten Abos dazu.

Altersgrenze

Kind

Ab dem 6. Geburtstag bis zum vollendeten 12. Lebensjahr (also einen Tag vor dem 13. Geburtstag).

Jugendlich

Ab dem 13. Geburtstag bis zum vollendeten 17. Lebensjahr (also einen Tag vor dem 18. Geburtstag).

Kontakt

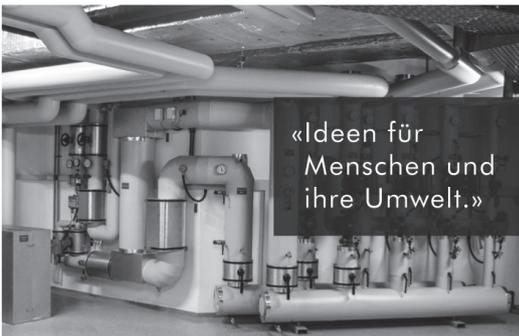
Bergbahnen Wildhaus AG
Vordere Schwendistrasse 23
9658 Wildhaus
Tel. +41 71 998 50 50
bergbahnen@wildhaus.ch
www.wildhaus.ch

Lippuner

Lippuner EMT AG
Werdenstrasse 84 + 86
CH-9472 Grabs

Wir können Ihnen einheizen und geben Sicherheit
Nebst der Planung und Realisierung wird auch die Beratung gross geschrieben. Wir sorgen für wohlige Wärme und garantieren mit einem Service-Vertrag ein einwandfreies Funktionieren. www.lippuner-emt.com

Heizung - Service



«Ideen für Menschen und ihre Umwelt.»

Spenglerei Sanitär AG

KUBIK

9470 Buchs • Groffeldstr. 8 • Tel. 081 756 14 30

Der richtige Partner
rund ums Wasser...

**KOMPETENT
UND
ZUVERLÄSSIG**

Sanitäre Anlagen
Spenglerarbeiten
Blitzschutzanlagen



FELIX DENZLER GARTEN

GARTENBAU & -PFLEGE, LIEGENSCHAFTSSERVICE, STEINARBEIT,
BEPFLANZUNG, GEHÖLZSCHNITT

Staatsstr. 106 | CH-9472 Grabs | info@denzlergarten.ch | +41 (0)79 738 91 48 | www.denzlergarten.ch



HUMAN ENERGETIKERIN
Adina Garcia
Haldenstrasse 12 | 9436 Balgach
078 649 93 10 | info@frei-si.ch

neu in Grabs
Dorfstrasse 5 | 9472 Grabs
078 649 93 10 | info@frei-si.ch
www.frei-si.ch

Gesundheitspraxis Frei-si
KOMME IN DEINE KRAFT

ROHRER



Bildhauer
Grabmale
Brunnen
Skulpturen
Natursteine

Spitalstr. 57 / Grabs
Tel. 081 771 60 27

St. Gallerstr. 20 / Buchs
Tel. 081 756 15 58



WERNER GANTENBEIN AG

- Zimmerarbeiten
- Innenausbau
- Gebäudehüllen

Tel. 081 771 22 97 • www.werner-gantenbein-ag.ch

ZOGG



TRANSPORTE | KRANARBEITEN
info@zogg-transporte.ch • 077 462 81 33

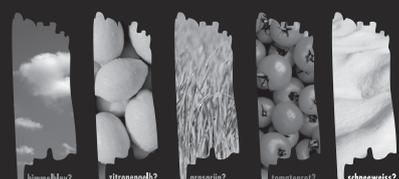
- Kies- und Steinlieferungen
- Muldenservice
- Kranarbeiten bis 32m
- Transporte

LIPPUNER - LÜCHINGER GMBH

malergeschäft

spitalstrasse 25 tel 079 282 85 80
9472 grabs
www.malergrabs.ch
lipp.lue.maler@bluewin.ch

dipl. malerpolier
lüchinger monika



...bringt Farbe in ihr Leben!

INFOS VOM LUKASHAUS

Am 2. November 2022 findet der 3. Workshop (World Café) zum Thema «Sorgende Nachbarschaft» statt

Sorgende Nachbarschaft – was brauchen wir, dass es uns als junge Menschen, Familie oder im Alter gut geht?

Lukashaus – An zwei Abenden gingen die Anwesenden obenstehender Frage nach. Nachfolgend drei Statements zum zweiten Anlass:

Ruedi Saluz: «Ich war als Teilnehmer beim Anlass «Sorgende Nachbarschaft» dabei. Das Lukashaus hat zu diesem informativen, visionären Austausch eingeladen. Die Mischung und der Querschnitt aus der Grabser Bevölkerung brachte im gemeinsamen Diskutieren interessante, mutige und auch lustige Ideen zutage.

Die Moderatorin führte uns gedanklich in die Zukunft und überliess es den Gruppen, mög-

lichst kreative Vorschläge zum Thema «Begegnung und Zusammenleben» in Grabs auszuarbeiten. In dieser Phase ginge es nicht darum, zu diskutieren, was möglich oder unmöglich bzw. finanzierbar oder utopisch sei. Das Resultat waren äusserst kreative Ansätze, die in weiteren Treffen vertieft und entwickelt werden sollen.

Dabei zu sein und einen Beitrag zu leisten, war spannend und Privileg zugleich.»

Martin Moser: «Ich weiss, dass man den Leuten entgegenkommen muss.»

Claudia Graf: «Man konnte mit vielen Leuten frei reden und sie kennen lernen. Wenn Menschen allein sind, sind sie froh, wenn sie Hilfe bekommen; Einkaufen oder Besuche.»

Die Organisatoren bedanken sich an dieser Stelle herzlich für das grosse Engagement aller Teilnehmerinnen und Teilnehmer.

Am dritten Abend vom **Mittwoch, 2. November 2022**, wird es noch einmal konkreter. Das Lukashaus Grabs lädt herzlich dazu ein (vgl. untenstehendes Inserat).



**SORGENDE
NACHBARSCHAFT**
GRABS-GAMS

Herzliche Einladung

3. Workshop/World Café

«Zukunft gestalten –
sorgende Nachbarschaft leben»

Mi, 2. Nov. 2022

19-21 Uhr

mit anschliessendem Apéro
Kirchgemeindehaus Grabs

Eine Initiative des Lukashaus
in Zusammenarbeit mit Vereinen.

info@lukashaus.ch



GRABSER-CUP 2023



Liebe Grabserinnen und Grabser

Der Grabser-Cup war im Jubiläumsjahr «1400 Jahr Grabs» und im Jahr 2019 eine Erfolgsgeschichte. Im letzten Jahr hat der Gemeinderat beschlossen, dass der Anlass alle vier Jahre stattfinden soll. 2023 steht also die nächste Ausgabe auf dem Programm!

Sport, Spiel, Spass und die Geselligkeit sollen auch bei dieser Austragung des Grabser-Cups im Vordergrund stehen. Zum dritten Mal bieten einheimische Sportvereine die Gelegenheit, an ihren Vereinsanlässen mit einem Team anzutreten. Über das ganze Jahr 2023 können Teams an zehn Turnieren oder Wettkämpfen teilnehmen und so möglichst viele Punkte für die Endwertung sammeln. Die Mixedteams bestehen aus maximal zehn Personen, welche in Grabs wohnhaft oder Bürger von Grabs sind, einem Grabser Verein angehören oder in einer Grabser Firma arbeiten.

Nach Abschluss der zehn Veranstaltungen werden die erzielten Punkte zusammengezählt und die Siegerteams erkoren. Bei einem gemütlichen Schlussabend werden diese geehrt und mit attraktiven Preisen belohnt. Für jedes teilnehmende Team gibt es ebenfalls einen tollen Preis.

Interessiert? Dann bildet doch ein Team und meldet euch bis **Mittwoch, 30. November 2022**, an. Das Anmeldeformular und das Cup-Reglement findet ihr unter www.grabs.ch (Rubrik: Freizeit, Kultur/Grabser Cup). Das Organisationskomitee freut sich auf viele Anmeldungen!



VERANSTALTUNGEN IM BERGGASTHAUS VORALP

Bis 30. Oktober

Grabser Wildbretwochen (Menükarte: www.voralp.ch/Veranstaltungen) und verschiedene Fonduespezialitäten

Saisonschluss

Ab **Montag, 31. Oktober 2022**, ist das Berggasthaus Voralp geschlossen. Wir bedanken uns herzlich für die schöne Saison und freuen uns, Sie auch im nächsten Jahr wieder begrüßen zu dürfen.

Thomas Gritsch und das Voralp-Team

VERANSTALTUNGEN OKTOBER

- 22./29./30. Heimatbühne Werdenberg**
Theatervorstellungen
- 18. Seniorenforum Werdenberg**
15.15-16.45 Uhr, KGH: Vortrag «Dem Bewusstsein auf der Spur» von Prof. Dr. Pasquale Calabrese, Uni Basel
- 19. Samariterverein Grabs**
MZH Unterdorf: Blut spenden
- 19.-21. Evang.-Ref. Kirchgemeinde Grabs-Gams**
9-15 Uhr, «Oase» Gams: Lager zu Hause
- 19. Evang.-Ref. Kirchgemeinde Grabs-Gams**
20 Uhr, KGH: Bibelstudium «Johannes-Evangelium»
- 21./22. Samariterverein Grabs**
Nothilfekurs
- 21./22. Viehschau/Buureobed (Aula Kirchbünt)**
Details vgl. Inserat auf Seite 3
- 22. Skiclub Grabserberg**
Holzete im Skihaus
- 22. Familienzentrums Grabs**
9.30-11 Uhr: Offene Turnhalle Quader; Bewegungsangebot für Kinder von 0-4 Jahren mit einer Betreuungsperson; Leitung: Andrea Gerber (077 411 04 76)
- 22. Kath. Kirchgemeinde Buchs-Grabs**
18 Uhr, BZ Gallus: Wortgottesfeier
- 23. Evang.-Ref. Kirchgemeinde Grabs-Gams**
10 Uhr, «Oase» Gams: Gottesdienst zum Abschluss des Lagers zu Hause
- 23. Kath. Kirchgemeinde Buchs-Grabs**
17 Uhr, Herz-Jesu-Kirche Buchs: Konzert «Ein Lied geht um die Welt» von «DAS TRIO» (www.meisterkonzert.ch)
- 24. Procap Turngruppe Werdenberg**
19-20 Uhr, MZH Unterdorf: Turnen mit Handicap



NÄCHSTE AUSGABE DES GRABSER GEMEINDEBLATTES

Dienstag, 15. November 2022

Inserat- und Textannahme bis spätestens
Freitag, 28. Oktober 2022, 17 Uhr, bei der
Gemeinderatskanzlei.

- 26. Samariterverein Grabs**
Arztvortrag Sevelen
- 26. Evang.-Ref. Kirchgemeinde Grabs-Gams**
12 Uhr, Rest. Schäfli Grabs: Männerstamm
20 Uhr, KGH: Missionsabend
- 26. Seniorenturnen**
13.15 bzw. 14.30 Uhr, MZH Unterdorf
- 26. Kath. Kirchgemeinde Buchs-Grabs**
19 Uhr, BZ Gallus: Messfeier (Bibelübergabe an die 5. Klassen)
- 27. Papiersammlung Berg**
- 27. Kath. Kirchgemeinde Buchs-Grabs**
12 Uhr, Pfarreiheim Buchs: Mittagstisch; Anmeldung bis 25. Oktober 2022: 081 750 60 50, pfarramt.buchs@kathbuchs.ch
- 28./30. Setzhaschte (Fabrikstrasse 24)**
Halloween: Kürbis schnitzen und dekorieren; Freitag: 8.30-11.30 Uhr und 13.30-17.30 Uhr; Sonntag: durchgehend von 10-16 Uhr; mit feiner Kürbissuppe
- 28. Evang.-Ref. Kirchgemeinde Grabs-Gams**
12.15 Uhr, KGH: Miteinander-Essen plus
- 16.30 Uhr, KGH: Kidstreff Musical
19 Uhr, KGH: Youthpoint
- 29. Floh-, Sammler- und Antikmarkt**
8-16 Uhr, Marktplatz
- 29. Evang.-Ref. Kirchgemeinde Grabs-Gams**
19 Uhr, Kirche: Abend Special «Worship» mit Punkt7-Band
- 30. Kath. Kirchgemeinde Buchs-Grabs**
8.45 Uhr, BZ Gallus: Wortgottesfeier
10.30 Uhr, Herz-Jesu-Kirche Buchs: Messfeier mit ConTigo (Musik aus Spanien und Lateinamerika)
- 30. Evang.-Ref. Kirchgemeinde Grabs-Gams**
9.30 Uhr, Kirche: Gottesdienst
9.30 Uhr, KGH: Dominotreff
- 31. Kath. Kirchgemeinde Buchs-Grabs**
20 Uhr, Herz-Jesu-Kirche Buchs: Konzert «Orthodox. Klangvoll. Anders.»; Männerquartett «Oda a Cappella» aus der Ukraine



Mittwoch, 16.11.22 um 14 Uhr

Kirchgemeindehaus Grabs

Türöffnung 13.30 Uhr / ab 4 Jahren



KIWANIS CLUB
WERDENBERG

CH-9470 Buchs



Miteinander

Evangelische Kirchgemeinde
Grabs - Gams



VERANSTALTUNGEN NOVEMBER

- 01. Kath. Kirchgemeinde Buchs-Grabs**
10.30 Herz-Jesu-Kirche Buchs: Festmesse zu Allerheiligen mit Kirchenchor
18 Uhr, BZ Gallus: Totengedenken
- 02./09./16./23./30. Seniorenturnen**
13.15 bzw. 14.30 Uhr, MZH Unterdorf
- 02. Evang.-Ref. Kirchgemeinde Grabs-Gams und Kath. Kirchgemeinde Buchs-Grabs**
19 Uhr, BZ Gallus: ökum. Abendgebet
- 04. Evang.-Ref. Kirchgemeinde Grabs-Gams**
12.15 Uhr, KGH: Miteinander-Essen plus
14 Uhr, KGH: Seniorennachmittag Rotes Kreuz
19.30 Uhr, KGH: P25-Jugendgottesdienst
- 04. Kath. Kirchgemeinde Buchs-Grabs**
15.45 Uhr, Stütlihus: Gottesdienst
- 05. Skiclub Grabserberg**
Herbst-Hauptversammlung im Skihaus
- 05. Werdenberger Buuramart**
05./19. Familienzentrum Grabs
9.30-11 Uhr: Offene Turnhalle Quader; Bewegungsangebot für Kinder von 0-4 Jahren mit einer Betreuungsperson; Leitung: Andrea Gerber (077 411 04 76)
- 05. Evang.-Ref. Kirchgemeinde Grabs-Gams**
13.30-17 Uhr, KGH: Cevi-Jungschar
- 05. Kath. Kirchgemeinde Buchs-Grabs**
18 Uhr, BZ Gallus: Wortgottesfeier mit Aufnahme JW/BR
19 Uhr, Herz-Jesu-Kirche Buchs: Konzert mit Rheinklang-Orchester
- 06. Einwohnerverein Werdenberg**
Wanderung

- 06. Evang.-Ref. Kirchgemeinde Grabs-Gams**
9.30 Uhr, Kirche: Gottesdienst am Reformationssonntag mit Abendmahl
9.30 Uhr, KGH: Dominotreff
- 07./14./21./28. Procap Turngruppe Werdenberg**
19-20 Uhr, MZH Unterdorf: Turnen mit Handicap
- 08. Samariterverein Grabs**
BLS-AED-SRC (komplett)
- 08. Senioren-Mittagstisch 60plus**
11.45 Uhr, Stütlihus: Anmeldung bis spätestens am Vortag, 10 Uhr, an 081 771 73 17 oder 081 771 15 84
- 08. Seniorenforum Werdenberg**
15.15-16.45 Uhr, KGH: Vortrag «Was essen wir morgen? Das Welternährungssystem» von Prof. Dr. Nina Buchmann, ETH Zürich
- 08. Kath. Kirchgemeinde Buchs-Grabs**
19.30 Uhr, BZ Gallus: Elternabend Erstkommunion
- 09. Kath. Kirchgemeinde Buchs-Grabs**
19 Uhr, BZ Gallus: Messfeier
- 09. Behördenforum (vgl. Inserat auf Seite 1)**
20 Uhr, Kirchgemeindehaus
- 10. Nachmittagswanderung 60+**
13.15 Uhr, Marktplatz: Details vgl. Inserat auf Seite 5
- 10. Evang.-Ref. Kirchgemeinde Grabs-Gams**
20 Uhr, KGH: Infoabend zu den erweiterten Gottesdienst-Formen
- 11. Kath. Kirchgemeinde Buchs-Grabs**
10 Uhr, Pflegeheim: Gottesdienst
- 11. Evang.-Ref. Kirchgemeinde Grabs-Gams**
12.15 Uhr, KGH: Miteinander-Essen plus
16.30 Uhr, KGH: Kidstreff Musical
19 Uhr, KGH: Youthpoint
- 13. Kath. Kirchgemeinde Buchs-Grabs**
8.45 Uhr, BZ Gallus: Messfeier
- 13. Evang.-Ref. Kirchgemeinde Grabs-Gams**
9.30 Uhr, Kirche: Gottesdienst mit Gramit und Up&Sing-Chor
9.30 Uhr, KGH: Dominotreff
- 15. Kath. Kirchgemeinde Buchs-Grabs**
19.30 Uhr, Pfarreiheim Buchs: Startabend «Firmung 18+ 2023»
- 16. Coop Märchentheater**
14 Uhr, KGH: Fidiibus & Rumpelstilzli (Details vgl. Inserat auf Seite 10)

ENTSORGUNGSTIPP

PET-Getränkeflaschen müssen von den Verkaufsstellen zurückgenommen werden. Verbinden Sie doch deren Entsorgung mit Ihren Einkäufen.
Öl-, Essig- und Milchflaschen sowie Weichspülerbehälter usw. gehören nicht in die PET-Sammlung. Verschmutzte Produkte aus PET eignen sich ebenfalls nicht für das Recycling.



- 16. Kath. Kirchgemeinde Buchs-Grabs**
19 Uhr, BZ Gallus: Der besondere Gottesdienst – Singen mit Stille und Gebet
- 16. Evang.-Ref. Kirchgemeinde Grabs-Gams**
20 Uhr, KGH: Bibelstudium «Johannes-Evangelium»
- 17. Kath. Kirchgemeinde Buchs-Grabs**
12 Uhr, Pfarreiheim Buchs: Mittagstisch; Anmeldung bis 15. November 2022: 081 750 60 50, pfarramt.buchs@kathbuchs.ch
- 18. Evang.-Ref. Kirchgemeinde Grabs-Gams**
12.15 Uhr, KGH: Miteinander-Essen plus
18 Uhr, Rest. Schäfli: Männerstamm
20 Uhr, KGH: Männerstamm-Vortragsabend mit Manfred Krone
18.45 Uhr, KGH: Teenstreff
- 19. Evang.-Ref. Kirchgemeinde Grabs-Gams**
13-17.30 Uhr, KGH: Cevi-Jungschar
- 19. Kath. Kirchgemeinde Buchs-Grabs**
18 Uhr, BZ Gallus: Messfeier mit Mini-strantenaufnahme
- 20. Evang.-Ref. Kirchgemeinde Grabs-Gams**
9.30 Uhr, Kirche: Gottesdienst am Ewigkeitssonntag
10 Uhr, «Oase» Gams: Gottesdienst
- 22. Papiersammlung Dorf**
- 22. Evang.-Ref. Kirchgemeinde Grabs-Gams**
20 Uhr, KGH: Frauenabend
- 23. Kath. Kirchgemeinde Buchs-Grabs**
19 Uhr, BZ Gallus: Messfeier
- 25. Evang.-Ref. Kirchgemeinde Grabs-Gams**
12.15 Uhr, KGH: Miteinander-Essen plus
16.30 Uhr, KGH: Kidstreff Musical
19 Uhr, KGH: Youthpoint

Aktivitäten Skiclub Grabs

26./27. November
Hütteneröffnung auf Gamperney

Leuchtende Aussicht mit Rii Seez Net

Jetzt Internet L abschliessen, mit Highspeed im stärksten Netz der Region surfen und 1 Jahr lang vom Spezialpreis profitieren: riiseeznet.ch/aussicht

statt 68
 nur 49.-
 pro Monat

Internet

* Preise und Bestimmungen unter riiseeznet.ch/aussicht

EINWOHNERSTAND

am 30. September 2022	
Einwohnerstand Total	7'428 *
davon Grabser Bürger	2'590
Niedergelassene	3'166
Wochenaufenthalter / Nebenniedergelassene	103
Ausländer	1'569 *

* inkl. 109 Kurz- und Wochenaufenthalter, Asylbewerber, vorläufig Aufgenommene, Schutzbedürftige und Grenzgänger EG / EFTA

Metallbau - Spenglerei



«Ideen für
Menschen und
ihre Umwelt.»

Lippuner

Wir bauen auf Blech und Metall

Stilvolle Treppen und Geländer, Fensterzargen aus Aluminium. Spenglerarbeiten, Blitzschutz, Fassaden und Dächer aus Blech - Kreativität, innovative Planung und fachmännische Umsetzung der Ideen. www.lippuner-emt.com

Freude am Bauen.
Seit 1892.



Igbau.ch
CH-9470 Werdenberg

Igbau
Ein Unternehmen der Gebr. Hilti AG

Schreinerei

PAUL STRICKER GmbH

First
9472 Grabs

Tel 081 740 60 20
Fax 081 740 60 21
Mobil 079 262 10 52

paul.stricker@bluewin.ch
www.schreinereipaulstricker.ch

Küchen | Badezimmer | Möbel | Renovationen

Einkaufen in Grabs

In unserem herzigen Lädli im Kirchgemeindehaus Grabs finden Sie gerecht gehandelte Lebensmittel aus aller Welt, Karten, Servietten und Geschenkideen.

Kommen Sie vorbei, wir freuen uns auf Sie!

Öffnungszeiten

Donnerstag	14 - 18 Uhr
Freitag	9 - 12 Uhr 14 - 18 Uhr
Samstag	9 - 12 Uhr

WELT
LADEN
GRABS



3D KÜCHEN

www.3dkuechen.ch
Tel. 081 771 49 11

individuell - geschmackvoll - durchdacht



Öffnungszeiten Andis Hofladen

Freitag: 8.30 Uhr – 11.30 Uhr

Samstag: 8.30 Uhr – 12.00 Uhr

Meier Support Center
MSC GmbH
Mühlbachstrasse 11
9472 Grabs

PC's - Laptops & Peripheriegeräte

www.msc.ch - info@msc.ch
Wir beraten Sie gerne.
Hard- und Software Unterstützung

Ihre Baupartner

NIEDERER
bauunternehmung

altstätten heerbrugg rebstein

VETSCH
bauunternehmung

grabs

BÜCHEL
bauunternehmung

oberriet rüthi

vom HUKA-Baupool

Herzliche Gratulation

01. November 1932

Jundt-Joas Gertrud

Drosselweg 5, Werdenberg

04. November 1941

Zogg-Lippuner Peter

Forst 3024, Grabs

07. November 1942

Vetsch-Keller Liana

Wunnhof 4462, Werdenberg

08. November 1941

Eggenberger-Maras Svetka

Boniweg 2, Grabs

09. November 1940

Nef-Tanner Irma

Stütlihus, Grabs

09. November 1941

Lippuner Anna

Stütlihus, Grabs

12. November 1927

Staub Jakob

Stütlihus, Grabs

13. November 1937

Läuger-Hechenberger Dietrich

Steinbergweg 18, Grabs

16. November 1942

Oberer Herbert

Stütlihus, Grabs

17. November 1937

Dietschi-Kubli Hadwig

Städtli 25, Werdenberg

19. November 1930

Stricker-Kuster Heinrich

Stütlihus, Grabs

19. November 1939

Künzler-Keel Gertrud

Sporgasse 6, Grabs

20. November 1942

Lippuner-Florenti Matheus

Hochhausstrasse 15, Grabs

21. November 1940

Scharl-Litzlbauer Franziska

Spitalstrasse 54, Grabs

22. November 1937

Eicher Rita

St.Gallerstrasse 60, Werdenberg

22. November 1940

Bernegger-Hess Wilhelm

Stockengasse 2, Grabs

23. November 1941

Gantenbein Christian

Dorfstrasse 22, Grabs

24. November 1940

Hefti-Eggenberger Hans

Untergatter 6, Grabs

27. November 1941

Künzler-Müntener Uhli

Mädliweg 7, Werdenberg

27. November 1941

Fabri-Di Michele Quintina

Sonnmatweg 33, Werdenberg

28. November 1934

Dürler-Felder Sophie

Stütlihus, Grabs

28. November 1942

Gantenbein-Gartmann Veronika

Maturtweg 5, Grabs

29. November 1938

Lenherr-Stricker Marx

Steinbergweg 4, Grabs



Energie ist knapp.

Verschenden wir sie nicht.

5 Sparempfehlungen für Elektrogeräte



Maschine ganz füllen:

Halb gefüllte Geschirrspüler, Waschmaschinen oder Tumbler verbrauchen genauso viel Strom wie volle. Starten Sie Ihr Gerät erst, wenn es voll ist, aber überladen Sie es nicht. Nutzen Sie den Sparmodus.

Nicht zu kühl einstellen:

Oft ist die Temperatur von Kühl- oder Gefriergeräten zu tief. Stellen Sie Ihren Kühlschrank auf 7°C und Ihr Gefriergerät auf -18°C ein.

Backofen nicht vorheizen:

Verzichten Sie auf das Vorheizen, sparen Sie rund 20% Energie.

LED-Technik verwenden:

Konventionelle Halogenlampen verbrauchen viel mehr Strom als moderne LED-Technik. Rüsten Sie Ihr Zuhause mit LED-Lichtquellen aus und sparen Sie auf Knopfdruck Strom.

Abschalten mit Steckdosenleiste:

Lassen Sie Ihre Elektrogeräte nicht im Stand-by- oder Schlafmodus, sondern schalten Sie sie ganz ab. Das geht am einfachsten mit einem Netzschalter oder einer Steckdosenleiste. Mit einem Klick sparen so gleich mehrere Geräte Strom.

Weitere Empfehlungen und Informationen zur Energiesituation der Schweiz auf nicht-verschenden.ch



Schweizerische Eidgenossenschaft
Confédération suisse
Confederazione Svizzera
Confederaziun svizra

Eidgenössisches Departement für Umwelt,
Verkehr, Energie und Kommunikation UVEK
Eidgenössisches Departement für
Wirtschaft, Bildung und Forschung WBF



Grabser Hallen-Genossenschaft

EINLADUNG

zur 29. ordentlichen
Generalversammlung

Dienstag, 29. November 2022
20 Uhr, im Restaurant Schäfli, Grabs

Vor der GV findet um **18.45 Uhr** die **Terminkonferenz** mit den Vereinen und anderen Institutionen und Interessierten statt. Bitte melden Sie bekannte **Termine** und **Mutationen** bereits **vor der GV** der Gemeinderatskanzlei Grabs (karin.schneider@grabs.sg.ch, 081 772 08 15).

Um **19.15 Uhr** offeriert die GHG den Vereinen und den Genossenschafter einen Apéro. Während dem Apéro werden wieder einige Sportler geehrt.

18.45 Uhr: Terminkonferenz
19.15 Uhr: Ehrungen und Apéro
20 Uhr: Generalversammlung

Der Verwaltungsrat der GHG

WASSER STROM KOMMUNIKATION TECHNISCHE BETRIEBE GRABS

Ab dem **14. November 2022** bis ca. **Mitte Dezember 2022** findet unsere

ZÄHLERABLESUNG

statt. Bitte gewährleisten Sie unseren Mitarbeitern ungehinderten Zugang zu unseren Strom- und Wasserzählern (keine Regale vor Zähler usw.). Sollten wir Sie bei unseren mehrmaligen Rundgängen nicht antreffen, hinterlegen wir Ihnen eine Ablesekarte zur Selbstdeklaration. Bitte senden Sie diese Karte umgehend ausgefüllt zurück. Falls Sie die Zählerstände nicht selber ablesen können, dürfen Sie uns gerne kontaktieren. Besten Dank für Ihr Verständnis.

Technische Betriebe Grabs
Lindenweg 4, 9472 Grabs
081 772 08 80 / tbg@grabs.sg.ch



Samstag, **5. November 2022**, von 8.30 bis
12 Uhr, auf dem Marktplatz in Grabs

Grosses saisonales Angebot an Werdenberger Produkten

Offene Jugendarbeit Grabs (OJA)
«Buuramart»-Quiz mit MoVe Kreativ
Basteln mit dem Familienzentrum Grabs

Festwirtschaft

www.buuramart.ch



Wie umarme ich einen Kaktus?

.....
**Eltern sein in der Pubertät –
Kurs in zwei Teilen**

Pubertät ist keine ansteckende Krankheit, sondern eine notwendige Zeit in der Entwicklung und Veränderung. Grundlegende Informationen über die Pubertät können Eltern helfen, einen anderen Blickwinkel zu beziehen. Ein kleiner Leitfaden durch unübersichtliches Gelände.

.....
Referentin: **Heike Motz**
Dipl. Sozialpädagogin

.....
Donnerstag, 10.11.2022, 19:30
Donnerstag, 24.11.2022, 19:30
Familien Treff Buchs
Churerstrasse 7



Kosten für beide Abende: CHF 30.-
Anmeldung notwendig bis 03.11.22
elternbildung_werdenberg@hotmail.com
www.elternbildung-werdenberg.ch

ALPMEISTERWECHSEL BEI DER ORTSGEMEINDE

Peter Tobler übergibt sein Amt an Lukas Sprecher und Heini Vetsch

Nach acht Jahren im Dienste der Ortsgemeinde Grabs tritt Alpmeister Peter Tobler von seinem Amt zurück. Mit Lukas Sprecher und Heini Vetsch konnten zwei würdige Nachfolger gefunden werden.

Monika Eggenberger – Im Frühjahr 2015 hat Peter Tobler die Tätigkeit als Alpmeister der Ortsgemeinde Grabs aufgenommen. Mit den zahlreichen Aufgaben vertraut machte ihn sein Vorgänger, Hans Vetsch, Höfen. Auf dessen Unterstützung durfte Peter immer zählen, wenn Not am Mann oder eine Ferienvertretung notwendig war. An dieser Stelle auch ein grosses Dankeschön an Hans.

Die Ortsgemeinde profitierte in verschiedenen Bereichen vom vielseitigen Können und Wissen ihres Alpmeisters. Peter erneuerte Fassaden, Stalltörl, Fenster samt Futter, fertigte (Heu)Läden an und reparierte Dächer und manches andere.

Während der Alpzeit gilt das Hauptaugenmerk den Wasserversorgungen. Jedes Frühjahr werden das Wasser angestellt, Leitungen kontrolliert und Quellzäune erstellt. Bei einem Wasserverlust gilt es, schnellstmöglich die Ursache zu finden und Abhilfe zu schaffen. Im Herbst müssen die gesamten Anlagen abgestellt und eingewintert werden.

In die «Amtszeit» von Peter Tobler fiel der Neubau der Wasserversorgung Gamperfin. Der Alpmeister brachte sich bereits bei der Planung ein und wirkte auch bei der Erstellung sehr in-

tensiv mit. Viele seiner Ideen wurden umgesetzt und trugen dazu bei, dass das Projekt erfolgreich abgeschlossen werden konnte.

Bei weiteren Alpwasserversorgungen fasste Peter im richtigen Zeitpunkt Quellen neu, setzte Quellschächte, vergrub Reservoire und verlegte Leitungen.

Wohlverdienter Ruhestand

Im Frühjahr 2023 wird Peter Tobler auf eigenen Wunsch von Lukas Sprecher, Salen, und Heini Vetsch, Rietstrasse, abgelöst. Um das Wissen weiterzugeben bzw. es sich anzueignen, waren und sind die Drei bereits dieses Jahr gemeinsam unterwegs und bildeten ein tolles Team.

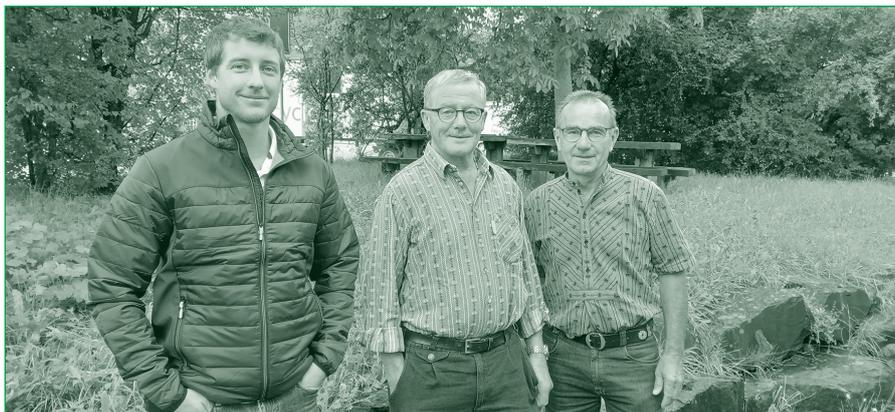
Wie bisher sind in erster Linie die Kanzlei der Ortsgemeinde Grabs oder ein Verwaltungsrat bzw. die Verwaltungsrätin Ansprechpartner,

wenn es um Anliegen rund um die Alpen geht. In dringenden Fällen, hauptsächlich dann, wenn während der Alpzeit eine Wasserversorgung betroffen und die Kanzlei oder der Verwaltungsrat nicht erreichbar sind, darf direkt der Alpmeister kontaktiert werden.

Herzlichen Dank und guten Start

Verwaltungsrat und Kanzlei der Ortsgemeinde Grabs danken Peter Tobler für seine wertvolle Arbeit während der letzten Jahre und wünschen ihm für die Zukunft das Allerbeste. Wie sein Vorgänger wird auch er nach der Amtsübergabe mit Rat und Tat behilflich sein, wenn dafür Bedarf besteht.

Dem Team Lukas Sprecher und Heini Vetsch wünscht die Ortsgemeinde viel Freude bei seinen vielfältigen Aufgaben.



Lukas Sprecher, Peter Tobler und Heini Vetsch (v.l.n.r.).

Sorgentelefon für Kinder



Gratis

0800 55 42 10

weiss Rat und hilft

sorgenhilfe@sorgentelefon.ch

SMS-Beratung 079 257 60 89

www.sorgentelefon.ch

PC 34-4900-5



bernegger-holzbau.ch



Gerne verwöhnen wir Sie mit **Kebap / Pizza / Pasta** und weiteren feinen Speisen.

Wir freuen uns auf Ihren Besuch an der Staatsstrasse 75, Grabs.

Ismail Seyhan und Team

VERKAUFEN
VERMIETEN
SCHÄTZEN
BAUEN
BERATEN

Imo Serv
immobilien bewegen

ImoServ AG
Dorfstrasse 18
9472 Grabs

081 771 52 52
www.imoserv.ch



SCHULINTEGRIERTES MALATELIER IM UNTERDORF

Das Malen beeinflusst sowohl die Schul- als auch die Unterrichtsentwicklung positiv

Die Arbeit im Malatelier ist ein Angebot, welches die Lust am Malen wecken und erhalten soll und zudem soziale und persönlichkeitsbildende Kompetenzförderung im Fokus hat.

Schuleinheit Unterdorf – Im 2012 beendete Irène Hitz ihre Ausbildung zur Malleiterin und konnte drei Jahre später mit der Unterstützung des Schulrates und des Hauswartes ein Atelier im Keller des Schulhauses Unterdorf eröffnen. Mit ihrer Halbklassen (1./2. oder 3.) ging sie regelmässig dorthin, ebenfalls mit den Kindern vom Einschulungsjahr und phasenweise mit Kindern von Lehrerkollegen. Im Rahmen der Begabtenförderung bot sie das Malen auch für Schülerinnen und Schüler der Mittelstufe an.

Das *Atelier* ist ein einfacher Raum ohne Tageslicht. In der Mitte steht der Farbtisch mit zwanzig Farbtöpfen. Neben jeder Farbe liegen ein kleiner und ein grösserer Naturhaarpinsel. Zum Malen an den senkrechten Wänden kommen bis zu zehn Kinder. Sie teilen den gemeinsamen Palettentisch, malen aber für sich allein und ohne Themenvorgabe.

Das malende *Kind* taucht einen Pinsel in die ausgewählte Farbe und beginnt auf seinem Blatt Spuren zu ziehen. Das ist der Anfang eines freien bildnerischen Ausdrucks. Der sorgfältige Umgang mit dem Material, die korrekte Körperhaltung und die richtige Pinselführung tragen zur Mallust und einem ruhigen Arbeitsfluss bei.

Bedient werden die Malenden von der *Mal-leiterin*. Sie hängt die weissen Blätter oder die angefangenen Bilder auf, setzt wenn nötig weitere Blätter an, versetzt Nägel, stellt Sitz- oder

Stehhilfen bereit, achtet auf gute Körperhaltung und die richtige Handhabung von Pinsel und Farbe. Präsenz und Verfügbarkeit der Malleitung schaffen Beziehung und Vertrauen, was für alles Lernen von Bedeutung ist.

Das *Tun* im Malraum ist gekennzeichnet von klaren *Regeln*. Arno Stern, Erfinder des Malorts, sagt dazu: «*Spielregeln sind keine Einschränkungen, sondern Ermöglicungen.*»

Klare Strukturen helfen dem Kind, sich sicher und geborgen zu fühlen und bei sich selbst zu sein. Das entstehende oder fertige Bild wird nie bewertet, kommentiert, kritisiert oder gelobt – weder von der Malleiterin noch von den anderen Gruppenmitgliedern. Im Malraum fällt die Konkurrenz- oder Wettbewerbssituation weg. Die Entwicklung des individuellen bildnerischen Ausdrucks und der eigenen Persönlichkeit stehen im Zentrum.

Kinderaussagen

- «S'hät vil Farbe und dicki und dünni Pinsel.»
- «I cha mole, was i will.»
- «Es isch still.»
- «D'Molleiteri hilft. Sie wäscht Pinsel, wänn sich d'Farbe vermisched oder wenn's en Häxebäse oder Entefuess git.»
- «Wenn's uf em Blatt zwenig Platz hät, hängt sie es Blatt a.»
- «Es git kei Note.»

Während ihrer Ausbildung zur Malleiterin konnte Irène Hitz viele Brücken zu ihrem Unterricht bauen. Die Arbeit im Atelier lässt sich sowohl für sie als Lehrperson als auch für die Kinder mit dem Lernen im Schulzimmer verknüpfen.

Chancen für das Kind

- Jedes Kind kann malen und wird dort abgeholt, wo es in der Entwicklung steht. Es entscheidet selbst, was es malen will. Der Fantasie sind keine Grenzen gesetzt.
- Malen im Malatelier bedeutet Arbeiten in Ruhe, mit Hingabe und Konzentration. Das Kind ist bei sich selbst. Das führt zu Malfreude und Zufriedenheit.
- Gelingt etwas nicht, kann das Bild verändert werden. Ein Problem angehen und dieses lösen schafft Eigenständigkeit.
- Individuelles Arbeiten im eigenen Tempo und mit eigener Themenwahl fördert das Selbstwertgefühl.
- Wenige Regeln werden klar und wohlwollend kommuniziert und eingefordert.
- Es gibt weder Lob noch Tadel bezüglich des entstehenden Bildes. Die Malleiterin begleitet, was zu selbstgesteuertem Lernen führt.
- Sorge tragen zum Material, zu sich selbst und zu den anderen unterstützt den gegenseitigen Respekt.
- Das Selbsttätigsein, im Gegensatz zu passivem Konsumverhalten, kann der medialen Welt ein Stück weit entgegenwirken.

Regelbewusstsein, Ausdauer, Konzentration, sorgsamer Umgang mit dem Material und den andern Kindern, Neuem offen begegnen, Lösungen suchen und Kreativität sind Fähigkeiten, die für das lebenslange Lernen wichtig sind und im Malatelier geübt werden können.



AUS DER SCHULE

Ein neues Schuljahr hat begonnen. Der Schulrat hat viele Traktanden behandelt, beschäftigt sich aber nebst diesen Geschäftstraktanden auch mit grundsätzlichen Bereichen, die den Schulalltag tangieren. Schulratspräsident Hansjürg Vorbürger gewährt einen Einblick in die vielfältige Arbeit des Schulrates:

Lehrermangel

Trotz Lehrermangel ist es gelungen, alle Stellen zu besetzen. Einfach war es allerdings nicht und oft auch nur im Jobsharing möglich. Einzelne Stellen konnten auch nur mit Stellvertretungen besetzt werden. Der Lehrermangel zeigt, dass wenn man im Sinne der Fürsorgepflicht genau hinschaut, was wir als Schulrat zu tun versuchen, es immer schwieriger wird, Lehrperson zu sein. Das kann realistisch beurteilen nur, wer es selbst erfahren hat. Von aussen betrachtet, scheint der Beruf mit 13 Wochen unterrichtsfreier Zeit ein Zuckerschlecken zu sein. Doch dem ist eben bei genauer Betrachtung absolut nicht so. Das Recht auf Luxus und Individualismus, auch der Selbstverwirklichung, beschert jeder Schulklasse ein hohes Mass an Individualismus-Streben, das es immer schwerer macht, ein Kollektiv zu führen. Dazu kommt, dass Schulklassen aus zusammengewürfelten Individuen bestehen. Eltern wiederum stehen oft auch in wirtschaftlichen Engpässen, in Nöten von Zeitmanagement und vielen anderen Ansprüchen, was es insgesamt, auch im notwendigen Zusammenwirken von Schule und Elternhaus, schwierig macht, einen gemeinsamen Weg für das Kollektiv vorzugeben und anzustreben.

Stolpersteine wegräumen

Zwar gelingt es immer wieder. Aber der Weg ist oft steinig, braucht viel Zeit, viel Geduld für das notwendige Miteinander. Insbesondere auch Probleme um Corona und Kriegswirren in der Welt haben einen teils unwegsamen Pfad ins Leben vorgebahnt. Stress bewirkt viele psychische Probleme. Das müssen wir alle miteinander mit viel Geduld angehen. Es mag nun so scheinen, als ob die Bildung dabei fast zu kurz käme. Das ist absolut nicht so, denn wenn diese Stolpersteine auf dem Weg ins Leben gemeinsam weggeräumt werden, dann ist der Weg zum Licht am Ziel gesichert. Bildungsziele erlangen ist nicht nur eine Frage der dafür eingesetzten Zeiteinheiten, sondern vielmehr die Grundlage für jedes Kind, dass es, in all den Wirren der Zeit, den Glauben an sich nicht verliert. Das braucht uns alle, gemeinsam, jeden Tag. Dafür bedanke ich mich im Namen des Schulrates bei allen Lehrpersonen, Eltern und auch Kindern. Dass nicht immer alles in Ordnung ist, dass es in der Schulfamilie auch Konflikte gibt und das jeden Tag, das gehört zum gemeinsamen Beschreiten

des Weges ins Leben unserer Kinder. Deswegen aber zu resignieren, nur weil nicht immer alles passt und in Ordnung ist, das wäre grundfalsch.

Meilensteine

Auf dem Weg zum Schul-, Bildungs-, Sozial- und Lebensfindungserfolg gibt es viele Meilensteine. Nebst dem genannten wichtigen Miteinander spielen auch Basics eine Rolle, eigentlich sonnenklar, aber sie zu erwähnen und mit einem klaren Plan langfristig anzugehen, gehört mit hin zur Kernaufgabe des Schulrates. Da ist zum einen die Klassenzusammensetzung. Schulrat und Schulleitungen müssen bei teils veralteten, statischen und starren kantonalen Vorgaben vor Ort schauen, dass sie Klassenzusammensetzung und Förderbausteine so gestalten, dass die Beschulung vereinfacht wird. Der Schulrat setzt sich dabei auch dafür ein, dass gewisse Vorgaben verändert werden, will aber auch der Kostenoptimierung ein grosses Augenmerk schenken, denn der Anspruch auf beschulbare Klassen und dem Einsatz der finanziellen Mittel müssen keinen Widerspruch darstellen. Oft geht es auch darum, gewisse Ursachen früh anzugehen. Mit dem Projekt «Frühe Förderung» kommen wir bereits ab dem Alter von zwei Jahren an die Ursachen heran, insbesondere auch im Bereich der Sprachförderung. Durch den Umgang mit Begabungen schaffen wir in der Schule auch die Sicht auf die Stärken jedes einzelnen Kindes, denn grundsätzlich ist der wichtigste Grundstein für Bildungserfolg meist die Kraft der Kinder und jene stärkt man, wenn Kinder ihr Selbstvertrauen nicht verlieren. Kinder sind Riesen, sie haben unterschiedliche Fähigkeiten, die nicht immer zum Grundprogramm der Schule zu passen scheinen, die aber – schliesst man sie nicht aus – sehr wohl ein Bildungskatalysator sein können. Dieses einzubringen ist oft nicht einfach, kann aber nur erfolgreich Fuss fassen, wenn die Beharrlichkeit besteht, diese Einsichten in Umlauf zu bringen – in der Schule, gegenüber Eltern und den Ausbildungsstätten der Lehrpersonen sowie gegenüber der Politik, welche die Schule massgeblich mitprägt.

Raum ist wichtig

Und dann ist da noch der Raum. Stimmen die Prognosen, dann haben wir in den nächsten Jahren auf der Primarstufe und im Kindergarten einen Schulzimmerbedarf von sicher zwölf Schulzimmern und einigen Disponibelräumen. Bereits jetzt arbeiten wir in Provisorien. Da bauen wir bei kommenden Abstimmungen auf Sie als Stimmbürgerinnen und Stimmbürger. Damit wir kostenoptimiert bauen, verlassen wir uns nicht nur auf Prognosen, sondern verifizieren jene immer mit der aus der Geburtenzahl ersichtlichen Realität. Zudem eruieren wir, wo wir bzgl. Schulortzuteilung und Landausnutzung am besten bauen. Damit wir trotz massivem Raum-

Engpass nicht überstürzt bauen müssen, haben wir einen Notfallplan erstellt und dort nach dem Bezug des Erweiterungsbaus für die Oberstufe auch den Pavillon «Kirchbunt» als Provisorium für einen Kindergarten miteinbezogen. Allerdings fehlt uns ab dem Schuljahr 2025 dennoch Raum. Und so bleibt uns nichts anderes übrig, als bereits ab dem nächsten Jahr mit verschiedenen Bauprojekten an der Urne die Stimmbürgerinnen und Stimmbürger zu bitten, dass wir Schulraum für die Kinder von Grabs bauen dürfen. Ein definiertes Raumprogramm bis 2035 bildet dabei das Grundgerüst. Wir werden aber ständig die Prognosen mit der Realität abgleichen, damit die Bauten dort zu stehen kommen, wo wir sie angepasst auf das Wachstum brauchen. Zudem soll so etappiert werden, dass dabei die geringste Steuerlast und der grösstmögliche Nutzen entsteht.

pro infirmis

Sozialberatung

für Menschen mit einer körperlichen, geistigen oder psychischen Beeinträchtigung und deren Angehörige.

In einem persönlichen Gespräch suchen wir mit Ihnen gemeinsam nach Unterstützungsmöglichkeiten.

Wer wird beraten?

- Kinder und Erwachsene bis zum AHV-Alter
- Personen mit körperlicher, kognitiver und/oder psychischer Beeinträchtigung sowie Langzeiterkrankte
- Kranke oder Verunfallte, denen eine dauerhafte Behinderung droht
- Angehörige

Unser Angebot

- Sozialversicherungsfragen
- Budget- und Finanzierungsthemen
- Alltagsbewältigung
- Wohnen
- Arbeit und Beschäftigung
- Mobilität
- persönliche Beziehungen
- Freizeit
- Patientenverfügung und Vorsorgeauftrag

Wir geben Ihnen gerne Auskunft und nehmen Ihre Anmeldung entgegen.

Pro Infirmis, Beratungsstelle Sargans
Neue Wangserstrasse 7, 7320 Sargans
058 775 19 40
sargans@proinfirmis.ch, www.proinfirmis.ch

INFOS AUS DER SPITEX GRABS-GAMS

Sowohl die Zahl der Klientinnen und Klienten als auch diejenige der Mitarbeitenden wächst stetig

Der Arbeitsumfang der Spitex Grabs-Gams wächst stetig. Dies bedingt nebst einer optimalen Einsatzplanung auch genügend Fachpersonal, welches sich mit viel Herzblut für die Klientinnen und Klienten einsetzt.

Petra Hofer – Ein Grund für den stetigen Wachstum sind die früheren Austritte aus dem Spital, aber auch der Wunsch vieler älterer Menschen, den Lebensabend zu Hause zu verbringen. Dadurch werden vermehrt Dienstleistungen der Spitex nötig. Dies wiederum setzt eine hohe Flexibilität seitens der Mitarbeitenden voraus, um solche kurzfristigen Einsätze zu planen und durchzuführen.

Die elektronische Einsatzplanung, welche seit Anfang 2022 eingesetzt wird, hilft bei dieser Aufgabe und hat sich bewährt. Die Mitarbeiterinnen, die für die Einsatzplanung zuständig sind, haben mittlerweile sehr viel Erfahrung gesammelt und lösen diese Aufgabe mit Bravour.

Dringend benötigtes Fachpersonal konnte rekrutiert werden

Nach wie vor fehlt es der Spitex an Fachpersonal. Die Einsätze werden komplexer und vor allem die vielen Verbandwechsel fordern die Mitarbeitenden stark. Ein grösserer Arbeitsum-

fang bedeutet auch, dass der Bedarf an Personal steigt. Erfreulicherweise konnten drei neue Mitarbeiterinnen engagiert werden, welche ihre neue Tätigkeit mit viel Freude und Motivation aufgenommen haben.

Judith Wimmer, wohnhaft in Buchs, ist seit Ende Mai 2022 mit viel Elan und Freude in einem 50%-Pensum im Haushalthilfeteam tätig.

Alessandra Ben Mansour-Ferrigno, wohnhaft in Planken (Liechtenstein), konnte für das Pflegeassistententeam gewonnen werden. Sie arbeitet in einem 40%-Pensum und bringt einiges an Pflegeerfahrung mit. Die Spitex freut sich, dass sie das Team mit grosser Motivation unterstützt.

Andrea Rusch, wohnhaft in Gams, unterstützt das Pflegeteam seit dem 1. September 2022 in einem 20%-Arbeitspensum. Ihr fundiertes Fachwissen ist ein Gewinn für die Spitex. Andrea Rusch bringt Spitex-Erfahrung mit und freut sich, nach ihrem Mutterschaftsurlaub wieder in der Pflege tätig zu sein.

Die Spitex sucht Sie!

Auf den 1. November 2022 wird noch ein/eine Pflegeassistent/-in für ein Arbeitspensum von ca. 40% gesucht. Die Spitex freut sich über passenden Bewerbungen. Bei Interesse melden Sie sich doch unverbindlich (081 771 32 54).



Judith Wimmer



Alessandra Ben Mansour-Ferrigno



Andrea Rusch

«S'ISCH VU S'FISCHE DRESE EINI»

... und das Schreiben ist ihr Beruf!

Die im Frühjahr wegen Erkrankung der Autorin ausgefallene Lesung wird nachgeholt – und zwar am **Freitagabend, den 11. November 2022, um 20 Uhr** im «Tätschhus».

Die Kulturkommission der Gemeinde Grabs lädt alle ganz herzlich zu dieser speziellen Abendveranstaltung ein und freut sich auf viele Besucherinnen und Besucher.

Der Anlass wird den Bogen von der **Grabser Heimatdichterin Katharina Vetsch** (1858-1938) zur **schweizerisch-österreichischen Schriftstellerin Sarah Kuratle** (1989) schlagen. Ihre grossmütterlichen Wurzeln liegen in Grabs – «ebä, vu s'Fische Drese eini».

In einem kurzen Rückblick wird uns berichtet werden, wie es zu dieser Lesung gekommen ist und Heidi Eggenberger-Vetsch wird uns zwei Gedichte von Katharina Vetsch vortragen. Danach wird **Sarah Kuratle** ihren ersten Roman «GRETA UND JANNIS» vorstellen und ... natürlich auch daraus vorlesen.

Der Roman führt uns in eine zuweilen surreale, zart schwebende, intime Welt. Sarah Kuratle erzählt auf fast märchenhafte Art die Geschichte einer kleinen Gruppe von verloren geglaubten Kindern auf einem abgelegenen Hof. In eindrucksvollen Bildern ergründet sie den Zauber der Spurensuche und der Tragik, hinter dem, was uns recht und richtig scheint.



Katharina Vetsch



Sarah Kuratle



REFERENDUMSVORLAGE

Fakultatives Referendum nach Gemeindegesetz und -ordnung

Gegenstand

- Reglement für das «Stütlihus – leben im Alter»
- Reglement über den Spendenfonds «Stütlihus»

Beschluss des Gemeinderates

3. Oktober 2022

Referendumsfrist

10. Oktober bis 18. November 2022

Auflageort

Gemeinderatskanzlei (Büro Nr. 11), Rathaus, Grabs

Quorum für das Zustandekommen

400 gültige Unterschriften

Ein allfälliges Referendumsbegehren ist vor Ablauf der Referendumsfrist dem Gemeinderat Grabs einzureichen. Das Datum des Poststempels genügt nicht für die Fristwahrung.

AKTIVE GRABSER JUGENDLICHE

Informationen über die Tätigkeiten der Offenen Jugendarbeit in Grabs im ersten Halbjahr 2022

Dank der Lockerung der Corona-Massnahmen im ersten Halbjahr 2022 konnte die Offene Jugendarbeit Grabs (OJA) zu einem gewissen Normalbetrieb zurückkehren und vielseitige Projekte durchführen.

OJA – Im Januar wurde das Musik- und Radio-studio eingerichtet und mit einer professionellen Musikanlage ausgestattet. Die Räumlichkeit an der Fabrikstrasse 26 in Grabs lädt nun zum Verweilen ein und kann von musikbegeisterten Jugendlichen genutzt werden.

Im Jugendtreff **«GOJA»** fanden ein Filmabend, ein Fortnite-Turnier, ein Fifa-Turnier und ein Billard-Turnier statt. Ebenfalls kamen die Jugendlichen in den Genuss von DJ Paulo, der mit seiner Musikeinlage im «GOJA» für gute Stimmung sorgte. Auch ausserhalb des Jugendtreffs wurde, gemeinsam mit der Offenen Jugendarbeit Gams, ein Ausflug in den Skillspark nach Winterthur unternommen.

Die **Betriebsgruppe**, welche aktiv im Jugendtreff den Barbetrieb leitet und Projekte mitorganisiert, hat den sogenannten «Koch-, Putz-, Sport- und Spasstag» organisiert. Zuerst wurde der Jugendtreff aufgeräumt und geputzt. Anschliessend sind im Schulhaus Unterdorf gemeinsam Spaghetti gekocht und gegessen worden. Weitere Highlights waren Tanzen sowie Fussball-, Basketball- und Werwölfespielen. Um Mitternacht war der Anlass für die 15-köpfige Gruppe vorbei und alle waren ausgesprochen müde.

Die teilautonome Jugendhütte **«Büls»** wurde von jungen Erwachsenen aus dem «Büls»-Organisationskomitee (OK) selbständig mit einer neuen Fensterfront verschönert. Die Hütte ist nun besser vor Wärme- und Kälteeinwirkungen geschützt. Ein grosser Dank geht hier an Peter Gossweiler, dank seiner Spende konnte das Baumaterial bezahlt werden. Sämtliche Arbeitsstunden haben die Mitglieder des «Büls»-OK's, bestehend aus Denis Staub, Elia Lippuner, Robin Eggenberger und Daniel Gantenbein, freiwillig und unentgeltlich investiert. Nebst den Renovationsarbeiten organisiert das OK in Zusammenarbeit mit der Jugendarbeiterin Sonja Enzler Vermietungen der Bülshütte. Weil bei gewissen Vermietungen teilweise Regeln nicht eingehalten wurden und zu berechtigten Reklamationen geführt haben, geht ein grosser Dank auch an die geduldigen Nachbarn/-innen. Gemeinschaftlich konnten neue Regeln und Strukturen ausgearbeitet werden, die den Ablauf von zukünftigen Vermietungen reibungsloser gestalten sollten.

Eine **Gruppe Mädchen** im Alter von 13 bis 18 Jahren hat gemeinschaftlich Kinderschminken an der Eröffnung der Raiffeisenbank Grabs angeboten und damit vielen Kindern eine grosse



Freude bereitet. Die Gruppe plant, mit dem Erlös im zweiten Halbjahr einen Ausflug zu unternehmen.

In der **Schule** hat die «OJA Grabs» mit dem Verzichts- und Reduktionsprojekt «GEKO» (Gesunder Konsum) Einzelgespräche mit Schülern/-innen über deren Konsumverhalten (Handy, Games, Zucker, Suchtmitteln) geführt. Gemeinsam wurde vereinbart, beispielsweise die Bildschirmzeit aktiv zu reduzieren und Alternativen für die freiwerdende Zeit zu finden. Nach einer Woche wurde das Gelingen besprochen und reflektiert. Das Projekt war dabei stets freiwillig, um die Eigenmotivation der Jugendlichen anzukurbeln, damit sie mit einem unverhältnismässigen Konsum umzugehen lernen.

In zwei Oberstufenklassen wurden von der «OJA Grabs», in Zusammenarbeit mit der «OJA Gams» (Sali Cana), Sexualkundeeinheiten vermittelt. Jugendliche können bei Bedarf jederzeit

mit Fragen rund um das Thema «Sexualität», ob im Jugendtreff persönlich oder über Soziale Medien, direkt an Jugendarbeiterin Sonja Enzler gelangen.

Das freiwillige **Beratungsangebot** für Eltern und Jugendliche zu jugendspezifischen Fragen und/oder Problemen wurde ebenfalls regelmässig beansprucht und wird auch weiterhin angeboten.

Die Jugendarbeiterin freut sich darauf, im zweiten Halbjahr weiterhin vielseitige Anlässe und Projekte durchzuführen. Sie bedankt sich für das Vertrauen, welches ihr und den Jugendlichen, in ihrer Entwicklung zum Erwachsenwerden, entgegengebracht wird.

Gerne nimmt Sonja Enzler Anfragen für Vermietungen der «Bülshütte» (ab 16 Jahren), zum Kinderschminken oder zu Beratungsgesprächen entgegen (079 909 77 48, s.enzler@sdw-berg.ch).





**SCHULHAUS KIRCHBÜNT
IMPRESSIONEN VOM
«TAG DER OFFENEN TÜR»**

